



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 19. bis 20.08.2025

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Ein Verkehrsunfall mit einer leicht verletzten Radfahlerin ereignete sich am 19.08.2025 gegen 13:15 Uhr auf dem Marktplatz in **Köthen**. Eine 64-jährige Fahrzeugführerin eines PKW Mercedes fuhr rückwärts aus einer Parkposition und kollidierte mit einer dahinterstehenden 74-jährigen Radfahlerin. Neben den Verletzungen der Frau kam ein Sachschaden an beiden Fahrzeugen in Höhe von ca. 570 Euro hinzu.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Am 19.08.2025 gegen 13:50 Uhr kam es in **Gröbzig**, Mühlbreite zu einem Zusammenstoß eines 12-jährigen Radfahrers mit einem Krafrad Suzuki. Das Kind befuhr die Mühlbreite in Fahrtrichtung Ortsausgang Wörbzig. Hinter ihm fuhr ein 64-jähriger Fahrzeugführer eines Motorades in gleicher Richtung. Im Weiteren kam es beim Überholvorgang zur Kollision und zum Sturz beider Fahrzeugführer. Infolge dessen verletzten sich beide Personen schwer. An den Fahrzeugen entstanden Sachschäden von ca. 1.500 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Etwa 2.500 Euro Sachschaden waren die Folge eines Verkehrsunfalls in der Leipziger Straße in **Wolfen**. Am 19.08.2025 gegen 14:35 Uhr fuhr eine 53-jährige Fahrzeugführerin eines PKW Citroen rückwärts aus einer Parklücke auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes. Hierbei kam es zum Zusammenstoß mit einem hinter dem Fahrzeug befindlichen PKW Citroen eines 67-jährigen.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Zu einem Verkehrsunfall kam es am 20.08.2025 gegen 12:40 Uhr in **Bitterfeld**. Ein 83-jähriger Fahrzeugführer eines PKW Renault befuhr zunächst den Ratswall und bog im Folgenden nach links auf den Kornhausplatz ab. Da diese Zufahrt gesperrt war, bog der Mann erneut auf den Ratswall ein. Hierbei kam es zum Zusammenstoß mit einem 71-jährigen Fahrer eines PKW Ford. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden von ca. 3.000 Euro.

Kontrollen

Geschwindigkeitskontrolle

Die Durchführung von Verkehrskontrollen zum Schwerpunkt der Einhaltung zulässiger Geschwindigkeiten führte am 19.08.2025 zu insgesamt drei Verstößen gegen die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Die Kontrollen in **Kleinpaschleben**, Crücherner Straße erfassten ca. 100 Verkehrsteilnehmer wovon der schnellste mit 52 km/h die Messstelle durchfuhr.

Fahren unter Alkoholeinfluss

In der Magdeburger Straße in **Zerbst** wurde am 20.08.2025 gegen 0:30 Uhr ein erst 20-jähriger Fahrzeugführer eines PKW Ford einer Verkehrskontrolle unterzogen. Da hierbei Alkoholgeruch in der Atemluft des jungen Mannes festzustellen war, wurde in einem gerichtsverwertbaren Atemalkoholtest ein Wert von 0,42 Promille gemessen. Aufgrund des Status der Probezeit und einer damit verbundenen Promillegrenze von 0,00 Promille wurde gegen den Fahrzeugführer ein Strafverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Kriminalitätslage

Versuchter Einbruchdiebstahl

Zu einem versuchten Einbruch kam es zwischen dem 19.08.2025 ab ca. 16:00 Uhr und dem 20.08.2025 bis etwa 06:00 Uhr. Gegenwärtig Unbekannte versuchten sich gewaltsam Zugang zu einem Firmengebäude in der Münchner Straße in **Brehna** zu verschaffen. Obwohl das Eindringen offensichtlich scheiterte, wurde ein Sachschaden von ca. 300 Euro an einem

Zugangstor verursacht.

Sonstiges

Kind steigt in falschem Bus ein - Anwohnerin und Polizei sorgen für sichere Heimkehr

Am 19.08.2025 wurde die Polizei von einer 35-jährigen, umsichtigen Anwohnerin aus **Holzweißig** über den Notruf informiert, dass ein 10-jähriges Mädchen nach dem Schulbesuch versehentlich in den falschen Bus eingestiegen war. Statt zu ihrer Adresse in Wolfen fuhr das Kind in den Ortsteil Holzweißig. Zwei Polizeibeamte nahmen sich sofort der Situation an, informierten die Eltern und begleiteten das Mädchen sicher zurück nach Hause. Dank des schnellen Handelns aller Beteiligten konnte der Irrtum zu einem versöhnlichen Ende geführt werden.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de